

Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord-West

KZV Wenkbach : TTC 1961 Weidenhausen II
Freitag, 09.02.2024, 20:00 Uhr

Pfeifer bleibt gegen den KZV Wenkbach ungeschlagen

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord-West traf der KZV Wenkbach am Freitag, den 09. Februar im 11. Saisonspiel auf den TTC 1961 Weidenhausen II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 10:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Robin Pfeifer. Auffällig war, dass der TTC 1961 Weidenhausen II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Laucht / Engelhardt beim 2:3 gegen Wagner / Kraft leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Gekämpft bis zum Schluss hatten anschließend Haupt / Fischer in der Partie gegen Pfeifer / Mankel. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim 0:3 gegen Berth / Brandl fanden Merte / Dieffenbach von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Matthias Laucht gelang es, Ulrich Wagner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Keine Chancen hatte Matthias Haupt beim 3:11, 7:11, 1:11 gegen seinen Kontrahenten Robin Pfeifer, so dass Pfeifer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das folgende Einzel zwischen Thomas Fischer und Samuel Berth, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Benjamin Engelhardt gegen Elias Mankel, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Die gewinnbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Harald Merte bei seiner 0:3-Niederlage gegen Simon Brandl ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Jörg Dieffenbach gegen Christian Kraft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Matthias Laucht über die 1:3-Niederlage gegen Robin Pfeifer hinweggetröstet werden musste. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Laucht seit Beginn der Saison, während ihm bislang 8 Siege gelangen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage des KZV Wenkbach geht es nun im nächsten Spiel am 23.02.2024 gegen den TV 1907 Lohra, während der TTC 1961 Weidenhausen II am 23.02.2024 gegen den TTV Angelburg III antritt.

Statistik:

KZV Wenkbach

Doppel: Laucht / Engelhardt 0:1, Haupt / Fischer 0:1, Merte / Dieffenbach 0:1

Einzel: M. Laucht 1:1, M. Haupt 0:1, T. Fischer 0:1, B. Engelhardt 0:1, H. Merte 0:1, J. Dieffenbach 0:1

TTC 1961 Weidenhausen II

Doppel: Pfeifer / Mankel 1:0, Wagner / Kraft 1:0, Berth / Brandl 1:0

Einzel: R. Pfeifer 2:0, U. Wagner 0:1, E. Mankel 1:0, S. Berth 1:0, C. Kraft 1:0, S. Brandl 1:0